

Germany-Veitshöchheim: Construction work

OJ S 194/2021 06/10/2021

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Veitshöchheim

Postal address: Erwin-Vornberger-Platz 1

Town: Veitshöchheim

NUTS code: DE26C Würzburg, Landkreis

Postal code: 97209

Country: Germany

Contact person: SG 31 - Hochbau

E-mail: hochbau@veitshoechheim.de

Telephone: +49 931/9802-732

Internet address(es):

Main address: <https://www.gemeinde-veitshoechheim.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2ZRCJ4/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y2ZRCJ4>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe von Geschäftsbesorgungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Veitshöchheim einschl. Finanzierung

Reference number: 2021-10-06

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Gegenstand des Auftrags ist die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Veitshöchheim (einschl. Finanzierung) mit einer Hauptnutzfläche von insgesamt ca. 1.460 m², wobei ca. 1.075 m² für die Feuerwehr und ca. 385 m² für die Nutzung durch Vereine vorgesehen sind.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26C Würzburg, Landkreis

Main site or place of performance: Gemeinde Veitshöchheim Würzburger Straße 62 97209 Veitshöchheim

II.2.4. Description of the procurement

Das Feuerwehrgerätehaus Veitshöchheim befindet sich am südlichen Rand des Gemeindegebietes und direkt an der Gemarkungsgrenze zur Stadt Würzburg. Es wurde im Jahr 1995 errichtet bzw. in Betrieb genommen. Neben der Nutzung als Feuerwehrgerätehaus ist im Obergeschoss des Gebäudes auch ein Saal als Veranstaltungsraum untergebracht, der über einen separaten Zugang erschlossen ist.

Insgesamt sind im Gerätehaus sieben Fahrzeugstellplätze vorhanden. Davon befinden sich sechs in einer gemeinsamen Halle, ein Stellplatz ist in einem separaten Gebäudeteil untergebracht. Zusätzlich ist eine von der Haupthalle abgetrennte Waschhalle vorhanden. An die Fahrzeughalle gliedern sich weitere Funktionsbereiche wie ein allgemeines Einsatzmittellager, ein Treibstofflager und Werkstätten für die Gerätewartung und die Wartung von Atemschutzgeräten an. Weitere Lagerflächen befinden sich im Keller. Außerdem sind eine Vollstraße zur Schlauchpflege- und Prüfung sowie ein Vollturm zur Trocknung der Schläuche vorhanden.

Die Gemeinde beabsichtigt, das Feuerwehrgerätehaus aus Gründen des Unfall- und Gesundheitsschutzes bzw. aus einsatztaktischen und organisatorischen Gesichtspunkten, die Verbesserungspotential oder Handlungsbedarf bergen, zu sanieren und zu erweitern.

Insbesondere die vorhandenen Stellplätze sind zahlenmäßig für die vorgehaltenen Fahrzeuge nicht ausreichend. Eine unfallsichere Unterstellung aller Einsatzmittel im Gerätehaus ist derzeit nicht möglich. Weiterer zusätzlicher Platzbedarf wird hinsichtlich der Lagerflächen für Geräte, Einsatzmittel und sonstige Materialien für bedarfsgerecht und erforderlich gehalten.

Ein weiterer Grund für die Sanierung stellen die mangelhaften Verkehrswege für die Einsatzkräfte beim Anrücken zum Feuerwehrgerätehaus im Alarmfall dar.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Einschätzung und Analyse der ausgeschriebenen Leistungen im Hinblick auf Besonderheiten und Herausforderungen / Weighting: 10fach

Quality criterion - Name: Einschätzung und Analyse der ausgeschriebenen Leistungen im Hinblick auf Herangehensweise und Organisation / Weighting: 10fach

Quality criterion - Name: Einschätzung und Analyse der ausgeschriebenen Leistungen im Hinblick auf Kostenkontrolle und Terminmanagement / Weighting: 10fach

Cost criterion - Name: Zinssatz für eine Vorfinanzierung aus Eigenmitteln / Weighting: 5fach

Cost criterion - Name: Pauschale (netto) als Grundhonorar / Weighting: 25fach

Cost criterion - Name: Zuschlag auf tatsächlich anfallende Kosten / Weighting: 20fach
Cost criterion - Name: Pauschale (netto) für verlängerte Bauzeit / Weighting: 10fach
Cost criterion - Name: Stundensatz (netto) für nachlaufende Projektarbeit / Weighting: 10fach

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 14/02/2022 End: 31/12/2029

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

(1) Umsatz (max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zum erzielten Jahresumsatz (netto) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Geschäftsjahren werden bei einem durchschnittlichen Umsatz über den vorgenannten Zeitraum von unter und bis einschließlich EUR Mio. 1 mit 0 P., mehr als EUR Mio. 1 bis einschließlich EUR Mio. 3 mit 1 P., mehr als EUR Mio. 3 bis einschließlich EUR Mio. 5 mit 2 P., mehr als EUR Mio. 5 bis einschließlich EUR Mio. 7,5 mit 3 P., mehr als EUR Mio. 7,5 bis einschließlich EUR Mio. 10 mit 4 P., und mehr als EUR Mio. 10 mit 5 P. bewertet.

(2) Anzahl der technischen Mitarbeiter (max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zu durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen technischen Mitarbeitern (Architekten, Ingenieure, Techniker oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(3) Anzahl der finanztechnischen Mitarbeiter (max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zu den durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen finanztechnischen Mitarbeitern (Bankbetriebswirte oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(4) Anzahl der kaufmännischen Mitarbeiter (max. 50 von 500 Punkten). Angaben zu den durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen kaufmännischen Mitarbeitern (Bürokaufmann / -frau oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(5) Referenzen des Unternehmens (max. 300 von 500 Punkten).

Es werden max. fünf Referenzen des Unternehmens über in den Jahren 2016 bis einschl. 2020 abgeschlossene Maßnahmen gewertet, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Eine Maßnahme wird als Referenz gewertet, wenn der Baubeginn in den Zeitraum 2016 bis einschl. 2020 fällt, und gilt als abgeschlossen, wenn die (Gesamt-) Abnahme oder Inbetriebnahme vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgt ist. Sofern im Rahmen der Bewerbung mehr als fünf Referenzen angegeben werden, werden zugunsten des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft die Referenzen gewertet, die den Anforderungen an die ausgeschriebenen Leistungen optimalerweise entsprechen. Die Referenzen werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Durchführung oder Betreuung einer Neubau-, Umbau-, Sanierungs- oder Erweiterungsmaßnahme
- mit Baukosten (KGR 100 - 700) von mind. EUR 1,5 Mio. (netto)
- im Bereich Feuerwehr oder vergleichbar
- für einen öffentlichen Auftraggeber
- unter Verwendung öffentlicher Zuwendungen
- mit Vorfinanzierung der Maßnahme durch den Bewerber mit einem Finanzierungsvolumen von mind. EUR 1,5 Mio. (netto).

Erfüllt eine Referenz eines der vorgenannten sechs Kriterien, so erhält der Bewerber 1 Teilpunkt (TP). Erfüllen danach die maximal fünf wertbaren Referenzen alle sechs Kriterien, wird die maximale Teilpunktzahl in Höhe von 30 Teilpunkten erreicht. Die Punkteverteilung ergibt sich aus folgender Matrix: 0 bis 5 TP: 0 P.; 6 bis 10 TP: 1 P.; 11 bis 15 TP: 2 P.; 16 bis 20 TP: 3 P.; 21 bis 25 TP: 4 P.; 26 bis 30 TP: 5 P.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Zuschlag beauftragt der Auftraggeber die Leistungsstufe 1. Der Auftraggeber ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, die weiteren Leistungen der Leistungsstufen 2, 3 und 4 jeweils stufenweise, ganz oder teilweise nach Maßgabe des Vertrags abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- (1) Vorlage Auszug aus Berufs- bzw. Handelsregister oder gleichwertig (nicht älter als 6 Monate).
- (2) Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- (1) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Vorlage eines Nachweises - nicht älter als 10 Monate - einer gültigen Berufshaftpflicht bei einem in der Europäischen Union zugelassenen Haftpflichtversicherer.

Deckungssummen: EUR 3,0 Mio. für Personenschäden, EUR 3,0 Mio. für Sach- und Vermögensschäden.

Es muss nachgewiesen werden, dass die Maximierung der Schadensregulierung innerhalb Deutschlands mindestens das 2-fache der geforderten Deckungssumme beträgt. Die Versicherung muss mindestens für die Dauer der Ausführungsfrist z.B. unbefristet, sich

automatisch verlängert o. ä. abgeschlossen sein. Im Fall einer Bewerbergemeinschaft ist eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag /Bedingungen als Anlage beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer ARGE, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den o. g. Bedingungen eintritt. Falls die Höhe der vorhandenen Deckungssumme nicht ausreicht ist eine Verpflichtungserklärung vorzulegen, dass die Deckungssumme im Falle der Beauftragung auf die vorgegebenen Beträge erhöht wird.

(2) Jahresabschlüsse.

Vorzulegen sind die Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist.

(3) Umsatz (Auswahlkriterium - max. 50 von 500 Punkten). Angaben zum erzielten Jahresumsatz (netto) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren werden bei einem durchschnittlichen Umsatz über den vorgenannten Zeitraum von unter und bis einschließlich EUR Mio. 1 mit 0 P., mehr als EUR Mio. 1 bis einschließlich EUR Mio. 3 mit 1 P., mehr als EUR Mio. 3 bis einschließlich EUR Mio. 5 mit 2 P., mehr als EUR Mio. 5 bis einschließlich EUR Mio. 7,5 mit 3 P., mehr als EUR Mio. 7,5 bis einschließlich EUR Mio. 10 mit 4 P., und mehr als EUR Mio. 10 mit 5 P. bewertet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Angaben über die technische Leitung einschl. Nachweise.

Zu benennen ist der für das Projekt vorgesehene Projektleiter, dessen fachliche Qualifikation durch Vorlage der Berufszulassung nachzuweisen ist. Zudem ist der Lebenslauf des Projektleiters einzureichen. Falls eine Bewerbung als Bietergemeinschaft vorgenommen wird, ist zwingend ein Projektleiter für die gesamte Bietergemeinschaft zu benennen.

(2) Anzahl der technischen Mitarbeiter (Auswahlkriterium - max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zu durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen technischen Mitarbeitern (Architekten, Ingenieure, Techniker oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(3) Anzahl der finanztechnischen Mitarbeiter (Auswahlkriterium - max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zu den durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen finanztechnischen Mitarbeitern (Bankbetriebswirte oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(4) Anzahl der kaufmännischen Mitarbeiter (Auswahlkriterium - max. 50 von 500 Punkten).

Angaben zu den durchschnittlich fest angestellten fachspezifischen kaufmännischen Mitarbeitern (Bürokaufmann / -frau oder vergleichbar) im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten drei Jahren werden bei einer durchschnittlichen Anzahl von bis einschließlich 1 MA mit 0 P., mehr als 1 MA bis einschließlich 2 MA mit 1 P., mehr als 2 MA bis einschließlich 3 MA mit 2 P., mehr als 3 MA bis einschließlich 4 MA mit 3 P., mehr als 4 MA bis einschließlich 5 MA mit 4 P., mehr als 5 MA mit 5 P. bewertet.

(5) Referenzen (Auswahlkriterium - max. 300 von 500 Punkten).

Es werden max. fünf Referenzen über in den Jahren 2016 bis einschl. 2020 abgeschlossene Maßnahmen gewertet, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Eine Maßnahme wird als Referenz gewertet, wenn der Baubeginn in den Zeitraum 2016 bis einschl. 2020 fällt, und gilt als abgeschlossen, wenn die (Gesamt-)Abnahme oder Inbetriebnahme vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgt ist. Sofern im Rahmen der Bewerbung mehr als fünf Referenzen angegeben werden, werden zugunsten des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft die Referenzen gewertet, die den Anforderungen an die ausgeschriebenen Leistungen optimalerweise entsprechen. Die Referenzen werden anhand folgender Kriterien bewertet:

- Durchführung oder Betreuung einer Neubau-, Umbau-, Sanierungs- oder Erweiterungsmaßnahme
- mit Baukosten (KGR 100 - 700) von mind. EUR 1,5 Mio. (netto)
- im Bereich Feuerwehr oder vergleichbar
- für einen öffentlichen Auftraggeber
- unter Verwendung öffentlicher Zuwendungen
- mit Vorfinanzierung der Maßnahme durch den Bewerber mit einem Finanzierungsvolumen von mind. EUR 1,5 Mio. (netto).

Erfüllt eine Referenz eines der vorgenannten sechs Kriterien, so erhält der Bewerber 1 Teilpunkt (TP). Erfüllen danach die maximal fünf wertbaren Referenzen alle sechs Kriterien, wird die maximale Teilpunktzahl in Höhe von 30 Teilpunkten erreicht. Die Punkteverteilung ergibt sich aus folgender Matrix: 0 bis 5 TP: 0 P.; 6 bis 10 TP: 1 P.; 11 bis 15 TP: 2 P.; 16 bis 20 TP: 3 P.; 21 bis 25 TP: 4 P.; 26 bis 30 TP: 5 P.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/11/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/10/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/03/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y2ZRCJ4

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Postfach 606

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internet address: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf Antrag kann bei der unter Ziff. VI.4.1) genannten Stelle ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/10/2021